

Wir über uns

Unsere Geschichte

Die Idee

Erstmalig beschäftigte sich das Berghofer Forum mit der Frage, was mit dem Steigerturm passiert, wenn die Freiwillige Feuerwehr ihren Neubau an der Goymark bezieht. Das Berghofer Forum engagierte sich als Aktionsbündnis von Berghofer Vereinen und Institutionen sowie Bürgerinnen und Bürgern sachorientiert und frei von jeglicher ideologischer Ausrichtung nachhaltig für seinen Ortsteil. Im Jahr 2014 wurde eine Initiative des Berghofer Forums mit dem Namen „Unsere Mitte Steigerturm“ gegründet, die schnell herausfand, dass direkt am Steigerturm die historische Dorfmitte von Berghofen ist. Die Zielsetzung war klar: Der Steigerturm als ältestes intaktes Bauwerk Berghofens darf nicht abgerissen werden. Es muss erhalten werden und braucht eine neue, zukunftsorientierte Nutzung.

Die Initiative

Die Initiative „Unsere Mitte Steigerturm“ hat sich in vielen intensiven Diskussionen zunächst mit zwei Leitfragen auseinandergesetzt:

- Wie wollen wir in Zukunft leben - Berghofen 2025?
- Was sind daher die Zukunftsfragen für Berghofen?

Mit den gewonnenen Erkenntnissen wurde anschließend geprüft, welchen Beitrag ein neuer Steigerturm für die Zukunft Berghofens leisten kann. Im Herbst 2014 hat der Arbeitskreis seine „Vision Berghofen 2025“ der Öffentlichkeit vorgestellt und insgesamt 7 siedlungsbezogene Bürger-Workshops, ein Jugendforum und ein Vereinsforum durchgeführt. Rund 300 Ideen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger über die Zukunft des Steigerturms und Berghofens wurden dabei dokumentiert und daraus das Profil der Initiative entworfen.

In einer Gründungsversammlung am 01. Oktober 2015 wurde die Initiative in den gemeinnützigen Verein „Unsere Mitte Steigerturm e.V.“ umgewandelt und gleichzeitig das Aktionsbündnis „Berghofer Forum“ eingegliedert. In der neuen Organisationsform soll das erarbeitete Profil „Leben in Berghofen“ verwirklicht werden.

Unser Selbstverständnis

Es ist unsere Aufgabe, Menschen aller Altersgruppen und unterschiedlichster sozialer und kultureller Herkunft am gesellschaftlichen Leben teilhaben zu lassen. Wir möchten die Eigenverantwortlichkeit von Menschen stärken und ihnen Mut machen, Eigeninitiative zu ergreifen und Veränderungen einzuleiten. Dabei setzen wir unsere Vorstellungen von Weltoffenheit und Toleranz aktiv in Handlung um.

Unser Konzept: Leben in Berghofen

Im Mittelpunkt der Überlegungen steht die nachhaltige Zukunftsentwicklung Berghofens verbunden mit einem vielfältigen bürgerschaftlichen Engagement. Der Steigerturm soll Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger und Ausgangspunkt aller Aktivitäten werden. Er soll ein Kristallisationspunkt für die Zukunftsentwicklung sein und der Identifikation mit Berghofen dienen.

Ziele des Vereins sind insbesondere:

- Generationsübergreifende, inklusive und interkulturelle Begegnungsmöglichkeiten zu schaffen und auszubauen
- nachbarschaftliches Engagement zu unterstützen und den sozialen Zusammenhalt zu stärken
- vorhandene örtliche Strukturen, wie Vereine etc., zu stabilisieren
- eine Plattform für Kunst, Kultur, und Bildung anzubieten
- die Lokale Agenda 21 in Berghofen umzusetzen.

Bürgerschaftliches Engagement unterstützen

Unser Vorhaben kann nur dann gelingen, wenn sich die Berghofer Bürger engagiert einbringen und es zu ihrem eigenen Projekt wird. Wir übernehmen die erforderliche Koordinierungsrolle. Wir betreuen nicht, sondern regen an und fördern Eigeninitiativen. Wir vermitteln Hilfe und unterstützen Nachbarschaften. Wir kümmern uns um den Interessenausgleich der Generationen und bieten Raum für kreative Ideen und unterstützen deren Verwirklichung.